

Hossinger 74  
18. November 1957

Red/Wi/Goe. 1253

Herrn

Dr. H o s s i n g e r

Stellvertreter des Vorsitzenden  
des Rates des Bezirkes

Erfurt

Sebastian-Bach-Straße

Sehr geehrter Herr Dr. Hossinger !

Ich möchte Sie heute mit einer vielleicht etwas eigenartigen Bitte in Anspruch nehmen. Es geht mir dabei darum, unserem verehrten alten Herrn Professor Dr. Haack die Erledigung ihm lästiger Formalitäten abzunehmen, und ich bin gewiß, daß ich dabei auf Ihre gütige Hilfe rechnen darf.

Herr Professor Dr. Haack hat vor etwa zwei Jahren von dem Maler W. O. Pitthan, Schlotheim, zwei große Porträts anfertigen lassen. Ein Bild hat er unserem Betrieb zum Geschenk gemacht. Das andere, kleinere, möchten Herr Professor Haack und seine Frau jetzt in den Besitz ihres zweiten Sohnes, Herrn Oberlandesgerichtsrat Dr. Joachim Haack, München-Pasing, Chopinstr. 28, bringen. Dazu etwa notwendige Anträge möchte ich mit Ihrer gütigen Hilfe so weit vorbereiten, daß Herr Professor Haack, dem man zur Zeit jegliche Aufregung fernhalten muß, gegebenenfalls lediglich übrigbleibt, seinen Namen darunter zu setzen.

Vom Rat des Kreises Gotha wurde mir auf Anfrage mitgeteilt, daß die Genehmigung zur Ausfuhr des Bildes ohnehin nur vom Rat des Bezirkes oder sogar von zentraler Stelle in Berlin erteilt werden kann. Das Bild hat ein Format von 63 x 76 cm mit Rahmen (reine Bildgröße 42 x 54 cm). Das seinerzeit dem Maler gezahlte Honorar betrug 4 000.- DM. Wie man den Wert des Bildes, das auf der Rückseite eine an den Empfänger gerichtete Widmung trägt, bestimmen soll, vermag ich nicht anzugeben.

Ich wäre Ihnen, sehr geehrter Herr Dr. Hossinger, sehr verbunden, wenn Sie Herrn Professor Dr. Haack die Ausführung seines Vorhabens ermöglichen würden, und möchte annehmen, daß man, falls grundsätzlich der Ausfuhr eines solchen Bildes nach der Bundesrepublik Bedenken entgegenstehen, gegebenenfalls bei zentraler Stelle

18. November 1937

Redaktion

dennoch bereit sein wird, einem verständlichen persönlichen Wunsch eines Nationalpreisträgers und Trägers des Vaterländischen Verdienstordens zu entsprechen.

Das Bild befindet sich zur Zeit hier im Betrieb, wo es nach Vorliegen der notwendigen Papiere ordnungsgemäß verpackt werden wird.

Mit verbindlichem Dank für Ihre Mühewaltung, bin ich

Ihr

sehr ergebener

(Dr. Witthauer)